

Soracom revolutioniert IoT: Flexibles Konnektivitäts-Management jetzt möglich!

Soracom präsentiert den Connectivity Hypervisor für agile IoT-Konnektivität, unterstützt dynamisches Management und eSIMs.



Soracom, Inc., Japan - Die Welt des Internet of Things (IoT) dreht sich schnell und die Anforderungen an Konnektivität steigen. In diesem dynamischen Umfeld hat Soracom, Inc. sein neuestes Produkt, den SORACOM Connectivity Hypervisor, angekündigt, das Unternehmen dabei helfen soll, die Kontrolle über ihre globalen IoT-Anwendungen zu optimieren. Laut [ietf.com](https://www.ietf.com) wird dieses innovative Werkzeug voraussichtlich bis Ende des Geschäftsjahres 2025 auf den Markt kommen und verspricht, flexible und dynamische Lösungen für mobile Konnektivität zu bieten.

Aber was genau macht den Connectivity Hypervisor so besonders? Eine der größten Stärken ist der dynamische Wechsel zwischen mehreren Konnektivitätsprofilen auf einer einzigen eSIM, selbst von Drittanbietern. Dies bedeutet, dass Unternehmen nicht mehr an ein einzelnes Profil gebunden sind, sondern je nach Region oder spezifischer Anwendung nahtlos zwischen verschiedenen Optionen umschalten können. Kenta Yasukawa, CTO und Mitgründer von Soracom, hebt hervor, wie wichtig die Kontrolle über Konnektivität für weltweit eingesetzte Produkte ist.

Flexibilität und Kontrolle in einer vernetzten Welt

In der heutigen IoT-Landschaft nutzen Unternehmen den SORACOM Connectivity Hypervisor, um eine vollumfängliche Kontrolle und Flexibilität zu erreichen. Die Plattform ermöglicht unter anderem die automatische Verbindung zu einem vorinstallierten Soracom-Profil, sowie die Möglichkeit, lokale oder spezifische Profile aktiv zu nutzen, um den besten Service zu gewährleisten. Soracom hat es sich zur Aufgabe gemacht, als Hypervisor für IoT-Konnektivität zu fungieren und so ein offenes, flexibles und widerstandsfähiges globales IoT-Ökosystem zu unterstützen.

Zusätzlich zur bevorstehenden Veröffentlichung des Hypervisors arbeitet Soracom auch mit der Toyota Motor Corporation an einem zukunftsweisenden Projekt namens IRIGATE. Hier wird untersucht, wie sich stabile und flexible Verbindungen für vernetzte Fahrzeuge realisieren lassen. Dieses Engagement zeigt, dass Soracom nicht nur die Technologien von morgen gestaltet, sondern auch aktiv dabei hilft, diese umzusetzen. Laut iotevolutionworld.com wurde Soracom als Visionär im 2023 Gartner Magic Quadrant für Managed IoT Connectivity Services ausgezeichnet, was die Qualität und die Vision des Unternehmens unterstreicht.

Die Zukunft von IoT wird vernetzt

Ein wichtiger Aspekt in der Entwicklung von IoT-Lösungen ist die Zuverlässigkeit der Konnektivität. Soracom bietet eine breite Palette an Möglichkeiten, die es Unternehmen erlauben, ihre Konnektivätsfähigkeiten zu skalieren. Der Einsatz robuster Plattformen, moderne Mobilfunknetze sowie Datenschutzwerkzeuge sind nur einige der Schritte, die Unternehmen unternehmen sollten, um im IoT erfolgreich zu sein.

Die Anwendungsbereiche von Soracom sind vielfältig und reichen von smarten Landwirtschaftslösungen bis hin zu Bereichen wie Energie, Fertigung, Medizin und Transport. Die über 100 zertifizierten Partner im Soracom Partner Space können diese Lösungen noch weiter verfeinern und maßgeschneiderte Erfahrungen anbieten. Auch Ken Tamagawa, der CEO von Soracom, hat betont, wie wichtig es für das Unternehmen ist, Innovatoren bei der Einführung ihrer vernetzten Erfahrungen zu unterstützen.

In einer Zeit, in der IoT eine immer größere Rolle spielt, zeigt Soracom mit seiner Vision und den angekündigten Technologien, dass die Zukunft der Vernetzung nicht nur greifbar, sondern auch vielversprechend ist.

Details	
Ort	Soracom, Inc., Japan
Quellen	• www.iot-now.com • www.iotevolutionworld.com

Besuchen Sie uns auf: wom87.de